

# ★ Das Jahr 2020 an der Schildbergschule ★ ★

Januar/ Februar:

Bei den Stadtmeisterschaften Basketball erringt unsere Schulmannschaft die Silbermedaille./ Der dritte Jahrgang besucht das Theater Oberhausen und sieht das Stück „Eulenspiegel“./ Jahrgang 4 bekommt eine Backstage-Führung durch das Theater Oberhausen. Bühnentechnik und Kostümfundus sind für alle sehr beeindruckend./ An Karneval wird fröhlich und ausgelassen gefeiert. Überall in der Schule sieht man bunte und lustige Kostüme.

März/ April:

Bei den Stadtmeisterschaften im Schwimmen belegt die Schildbergschule den 3. Platz. / Einige der zukünftigen Erstklässler erleben ihre erste Unterrichtsstunde. Mit hoher Motivation bearbeiten sie mathematische und sprachliche Aufgaben an ihrem eigenen Arbeitsplatz. Nicht alle Kindergartenkinder können die Einladung annehmen, da die ersten Coronafälle zu Einschränkungen des Schullebens führen./ Für alle doch sehr unerwartet, beschließt die Landesregierung am 13. März die Schulen für den Unterrichtsbetrieb zunächst bis zu den Osterferien zu schließen. Für Eltern in systemrelevanten Berufen wird in der Schule eine Notbetreuung angeboten. Die Lehrkräfte bereiten sehr schnell Arbeitsmaterialien für die Fächer Deutsch und Mathematik vor. Die Homepage wird zum Schlüsselpunkt für alle Informationen zum Unterricht./ Da die Infektionslage weiter angespannt bleibt, öffnen die Schulen nicht nach den Osterferien, sondern der Distanzunterricht wird fortgesetzt.

Mai/ Juni:

Am 07. Mai dürfen zunächst die Kinder des 4. Schuljahres den Unterricht wieder aufnehmen. Um genügend Abstand zu wahren, werden die Klassen geteilt. Ab dem 11. Mai beginnt das rollierende System: An jedem Tag findet Unterricht für einen anderen Jahrgang statt. So können die Kinder wenigstens alle 4 Tage ihre Lehrkräfte sehen und Aufgaben mitbringen. Die Lehrkräfte können so besser die Arbeit der Kinder angemessen würdigen./ Endlich, am 15. Juni dürfen alle Kinder täglich die Schule besuchen. Um Kontakte zwischen den verschiedenen Jahrgängen zu vermeiden, starten die Klassen zeitversetzt und verbringen die Pausen nicht gemeinsam./ Sehr würdevoll und tränenreich verabschieden sich die Viertklässler. Klassenweise feiern sie einen Gottesdienst im Innenhof und verlassen danach die Schule, indem sie über einen roten Teppich zu ihren Eltern schreiten.

Juli/ August:

Nach den Sommerferien können alle Klassen zeitgleich die Schule besuchen. In der Schule ist das Tragen der Alltagsmaske schon gut eingeübt. / Die Einschulungen erfolgen in diesem Jahr zeitversetzt und klassenweise. Die Gestaltung des ersten Schultages wird von allen positiv gewürdigt./ Der Unterricht kann nahezu wie gewohnt stattfinden, nur das Singen muss unterbleiben und Sport im Freien stattfinden. / Die Elternabende zum neuen Schuljahr finden einzeln in der Eingangshalle unter Wahrung des Abstandes statt./ Sehr gute Resonanz erfährt die Neugestaltung unserer Homepage, die nun eine bessere Orientierung bietet. /

September/ Oktober:

Der Tag der offenen Tür muss entfallen. Um dennoch einen Einblick in unsere Schule und das Schulleben zu ermöglichen, erstellen wir Informationsfilme für die Homepage. / Mehrere Infoabende mit Voranmeldung ergänzen dabei die Vorstellung unserer Schule. /

Der Förderverein ergänzt mit einer finanziellen Kraftanstrengung die digitale Ausstattung aller Klassen, so dass nun Beamer und Dokumentenkamera in jeder Unterrichtsstunde zum Einsatz kommen können. /Die Lehrkräfte richten aktuelle E-Mailverteiler ein, um im Quarantänefall Verbindung mit den Kindern und Eltern halten zu können.

November/ Dezember:

Besonders wird das Martinsfest in diesem Jahr gestaltet. Da Großveranstaltungen nicht möglich sind, packen fleißige Eltern- und Mitarbeiterhände Martinstüten für jedes Schulkind und verteilen diese am 11. November in den Klassen. Rund um den Martinstag herum leuchten jeden Abend stellvertretend für alle Klassen 12 Laternen in den Fenstern der Schule. / Die Weihnachtsferien beginnen 2 Tage eher am 18. Dezember und für die letzte Schulwoche wird die Anwesenheitspflicht der Schulkinder aufgehoben. Ein Teil der Kinder wird nun in der Schule unterrichtet und zeitgleich lernt der andere Teil zu Hause.

***Die Lehrkräfte und Mitarbeiterinnen der Schildbergschule wünschen allen Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2021***

**Besonderer Dank gilt in diesem Jahr:**

***Unseren tollen Schulkindern, die dieses Jahr erfolgreich gemeistert haben,  
Den Eltern, die uns und die Kinder jederzeit unterstützt haben,  
Der Schulpflegschaft, die stets alle Eltern gut informiert hat,  
Dem Förderverein, der uns so besonders unterstützt hat,  
Allen, die für unsere Kinder dagewesen sind.***